

Herzgefäßkrankheiten

Uni vergibt Lizenz an diagnostischem Verfahren

FRANKFURT · 7. JUNI · GEO · Der Frankfurter Kardiologe Andreas Zeiher hat eine neue Möglichkeit zur Diagnose von Gefäßkrankheiten entwickelt. Mit der Methode, die auf der Kombination von zwei Medikamenten beruht, stiegen die Chancen von Patienten, die einen Herzinfarkt erlitten haben, teilte die Goethe-Universität mit. Die Lizenz für die in Frankfurt entdeckte Diagnostik hat die Hochschule dem Unternehmen Dade Behring übertragen.

Im Oktober vergangenen Jahres hatte die Goethe-Universität mit der amerikanisch-deutschen Firma ein exklusives Lizenz- und Forschungsabkommen abgeschlossen. „Die Universität Frankfurt ist davon überzeugt, dass die Zusammenarbeit mit Dade Behring zu einer Verbesserung der Behandlungsweise von Herzgefäßkrankheiten führen wird“, sagte Jürgen Bereiter-Hahn, Vizepräsident der Goethe-Universität. Im vergangenen Jahr habe das Unternehmen mehr als 1,6 Milliarden US-Dollar eingenommen, teilte die Hochschule mit. Damit sei Dade Behring das weltweit größte Unternehmen, das sich ausschließlich auf klinische Diagnostik konzentriert.